

Tipps zum Umgang mit kalkhaltigem Wasser

- ❖ Kalk fällt insbesondere an, wenn Wasser über 60°C erhitzt wird. Kalkablagerungen sind die Folge. Der Fachinstallateur sollte an Durchlauferhitzern und Heißwasserbereitern die Temperatur so einstellen, dass kein Kalk entsteht.
- ❖ Auf jeder Waschmittelverpackung finden sich Dosierungsempfehlungen für die einzelnen Härtegrade. Um das Abwasser nicht unnötig zu belasten, sollte höchstens so viel Waschmittel wie angegeben verwendet werden.
- ❖ Dampfbügeleisen können mit abgekochtem Wasser gefüllt werden.
- ❖ Kalkablagerungen auf Armaturen, im Waschbecken oder der Badewanne lassen sich mit natürlicher Zitronensäure oder Essigwasser problemlos entfernen. Wer Armaturen nach der Benutzung abtrocknet, verhindert das Entstehen von Kalkflecken.
- ❖ Teeliebhaber schätzen weiches Wasser. Aber auch hartes Wasser lässt sich mit einem kleinen Trick gut für die Teezubereitung verwenden. Einfach das Wasser einige Minuten länger kochen lassen, damit die Wasserhärte abnimmt.

OTWA
Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH
Gaswerkstraße 10
07546 Gera

Telefon: 0365/4870-0 E-Mail: kundendienst@otwa.info
Fax: 0365/4870-814 Web: www.otwa.info

Bereitschaftstelefon: 0365/4870-0

Kundensprechzeiten:

Montag, Mittwoch: 9:00 – 17:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 9:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung



Bitte rufen Sie an,
unsere Kunden-
berater helfen
Ihnen gern weiter.

Dienstleister für unseren
Partner in der Region:



www.dfw-partner.tv

Information zum Thema:

Wasserhärte

OTWA
Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH
Ein Unternehmen der



Zweckverband
Wasser/Abwasser
Mittleres Elstertal



OTWA
Ostthüringer Wasser und Abwasser GmbH

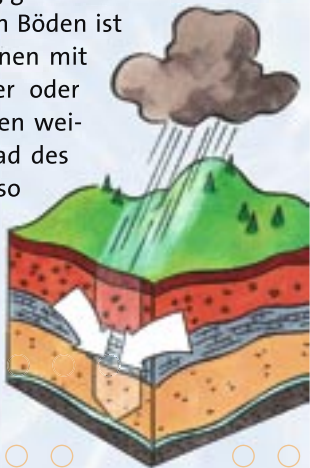


Was bedeutet Wasserhärte?

Wasserhärte beschreibt die Konzentration von Mineralien – insbesondere von Calcium und Magnesium – im Trinkwasser. Je mehr Calcium- und Magnesiumverbindungen im Wasser gelöst sind, desto härter ist das Wasser. Enthält das Trinkwasser wenig Calcium und Magnesium, spricht man von weichem Wasser.

Wovon hängt die Wasserhärte ab?

Die Wasserhärte des Trinkwassers ist etwas ganz Natürliches und von der Zusammensetzung des jeweiligen Bodens abhängig: In Gebieten mit kalk- oder gipshaltigen Böden ist das Wasser hart. In Regionen mit Sandstein, Basalt, Schiefer oder Granit findet man hingegen weiches Wasser. Der Härtegrad des Trinkwassers variiert also von Region zu Region; in Städten kann er sogar von Stadtteil zu Stadtteil unterschiedlich sein.



Welche Wirkungen hat hartes Wasser auf die Gesundheit?

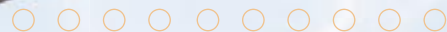
Hartes Wasser ist gesund, weil es lebenswichtige Mineralien enthält. So ist Calcium ein wichtiger Baustoff für Knochen und Zähne und unentbehrlich für die Blutgerinnung. Magnesium wirkt positiv auf die Nerven, die Muskularbeit, die Arterien und beugt Herzinfarkt vor. Deshalb gibt es auch keine gesetzliche Norm für Wasserhärte.

Wie wird die Wasserhärte gemessen?

Der Härtegrad wird in den einzelnen Staaten mit unterschiedlichen Skalen gemessen. In Deutschland wird die Wasserhärte in deutschen Härtegraden (dH) angegeben und entsprechend dem Waschmittelgesetz in vier Härtebereiche eingeteilt:

< 7°dH	weiches Wasser	Härtebereich I
7 – 14°dH	mittelhartes Wasser	Härtebereich II
14 – 21°dH	hartes Wasser	Härtebereich III
> 21°dH	sehr hartes Wasser	Härtebereich IV

Unsere Kundenberater informieren Sie gern über den Härtegrad in Ihrer Wohngegend. Die Kontaktdaten unseres Kundenbüros finden Sie auf der Rückseite.



Welche Vor- und Nachteile hat kalkhaltiges Wasser?

Vorteile	Nachteile*
Schutz der metallischen Rohrleitungen vor Korrosion	Verkalkung von Warmwasserleitungen, Haushaltsgeräten
Hoher Calciumgehalt ist gut für die Knochen, Zähne und unentbehrlich für die Blutgerinnung	Weißliche Kalkablagerungen, z.B. auf Geschirr, Badarmaturen, Wasserkocher etc.
Hoher Magnesiumgehalt ist gut für die Nerven, die Muskularbeit und die Arterien	Durch Kalkablagerungen auf den Fasern kann sich die Wäsche rau anfühlen.

* Auf der folgenden Seite geben wir Ihnen einige Tipps, mit denen Sie solche Nachteile verhindern können. Auch unsere Kundenberater helfen Ihnen gern weiter.

